

72 h ohne Kompromiss

Vielfalt leben – schalt dich ein

19. – 22.10.2016

3 Tage strukturiert nach den drei Motti **Aufbrechen**, **Durchhalten** und **Abschließen**

Grundstruktur

Einstieg – sammeln und kurze Einführung (was machen wir jetzt) [+ Lied]
Impuls (biblischer Text) und Fragen
Austausch – mündet in Bitte und Dank
Gebet (Vater unser)
Segen [+ Lied]

Weitere Ideen

Lieder: zum Abspielen/und oder zum selber singen (Taizé und co – Nummern beziehen sich auf das Liederbuch der MK)

Lieder, die vorkommen, bei Ö3 anrufen und wünschen



youngCaritas

Tag 1 – Aufbrechen

Was lasse ich zurück, damit ich mich einschalten (einsetzen) kann?

- **Einstieg** – sammeln und kurze Einführung (was machen wir jetzt) [+ Lied]
Leichtes Gepäck (Silbermond)
Raus aus der Komfortzone – selber mit wenig auskommen – mit wenig was schaffen
- **Impuls** (biblischer Text) und Fragen: Aussendung der 72 Jünger (Lk 10,1-9)

„Die Ernte ist groß, Arbeiter sind wenig...“ > euer Einsatz ist wichtig!

„wie Schafe unter die Wölfe...“ > Wehrlosigkeit; ohne Absicherung (Geldbeutel) in die Welt; Nicht wie der Wolf im Schafspelz, sondern ganz offen und auch verletzlich;

„Nehmt nichts mit...“ > Was hilft mir, mit wenig auszukommen? (vgl. Bergtour und Rucksack); Was brauche ich unbedingt, damit ich diese Tage gut (über)leben zu können? (was habe ich eingepackt);

„Grüßt niemanden unterwegs...“ > das Projekt ist wichtig, keine Zeit für Kaffeeklatsch

„Frieden diesem Haus...“ > Friedensgruß;

„Bleibt in einem Haus...“ > arbeiten mit dem was da ist. Nicht wehmütig zu den anderen schielen, nicht schauen nach besseren/feineren Optionen Ausschau halten.

„esst und trinkt, was man euch gibt“ > Zufriedenheit und Dankbarkeit (frag nach, ob die Gruppe schon gegessen hat!);

„heilt die Kranken...“ > Kontakt mit den Leuten vor Ort (Hausbewohner, ...)

„und sagt, das Reich Gottes ist nahe...“ > Das Reich Gottes ist nah, wo sich Menschen hingeben; so wie ihr eure Zeit und Kraft gebt. Liebe Gottes wird so sichtbar.

Zu zweit:

Wer ist mit mir 72h aktiv? Bewusst in die Runde schauen

- **Austausch** – mündet in Bitte und Dank
Friede diesem Haus: bewusster Friedensgruß mit den Projektverantwortlichen/ mit den am Projekt beteiligten Personen – gemeinsam was essen und trinken? Oder Gebet münden lassen in Essen
- (Friedens-) **Gebet** (z.B. Vater unser)
- **Segen** [+Lied]

Herr segne meine Hände, dass sie behutsam seien, dass sie halten können, ohne zur Fessel zu werden. Dass sie geben können ohne Berechnung, dass ihnen inne wohne die Kraft zu trösten und zu segnen.

Lass mich dir verfügbar sein mein Gott, mit allem was ich habe und bin.

Amen.

Ein bisschen Frieden (Nicole) / we are the world (M. Jackson)

Hevenu schalom (Nr. 53) oder Schalom, Friede sei mit dir (Nr. 51)



youngCaritas

Tag 2 – Durchhalten

- **Einstieg** – sammeln und kurze Einführung (was machen wir jetzt) [+ Lied]
One of us (Joan Osborne)

Wie geht es euch heute so? Sammeln
Wie geht es euch mit dem Durchhalten...?

Kurze Ein- und Überleitung zu Elia:

Die Aufgabe eines Propheten ist nicht die Zukunft vorherzusagen, sondern Ungerechtigkeit aufzudecken, anzusprechen und sich dagegen einzusetzen. Das kann unfeine Konsequenzen haben.

- **Impuls** (biblischer Text) und Fragen: Elia und die Witwe (1 Kön 17,8-16)

Wie geht es euch heute – wie mit dem Durchhalten?
Wie geht es euch mit der Situation in den 72h – die anders ist als der gewöhnliche Alltag?
Wo habt ihr unerwartete Hilfe erfahren?
Wo fällt es dir schwer zu teilen (z.B. Jause)? Wo ist es dir gelungen?
Auf wessen Wort vertraue ich?
Wen habt ihr um etwas bitten müssen? Wie ging es euch dabei?

- **Austausch** – mündet in Bitte und Dank
Dank in einem Wort für alle, die bisher geholfen haben (Obi, ...)
- **Gebet** (Vater unser)
- **Segen** [+ Lied]

Herr segne meine Hände, dass sie behutsam seien, dass sie halten können, ohne zur Fessel zu werden. Dass sie geben können ohne Berechnung, dass ihnen inne wohne die Kraft zu trösten und zu segnen.

Lass mich dir verfügbar sein mein Gott, mit allem was ich habe und bin.

Amen.

Breathe (Midge Ure) Swatch Werbung oder Meine engen Grenzen (Nr. 7)



youngCaritas

Tag 3 – Durchhalten

- **Einstieg** – sammeln und kurze Einführung (was machen wir jetzt) [+ Lied]
Atme in Hl. Geist (Nr. ?)
Die Sache Jesu braucht Begeisterte (Nr. 44)
- **Impuls** (biblischer Text) und Fragen
Der eine Leib und die vielen Glieder [= Teile!] (1 Kor 12,12-20)

Auf die Gruppe bezogen: Wir sind beGEISTert in das Projekt gegangen; dieser eine Geist verbindet uns; (jede/r trägt seinen/ihren Teil bei uns ist wichtig, dass es gelingen kann.)

- **Austausch** – mündet in Bitte und Dank
Im Kreis aufstellen; Überlegt ein paar Minuten, was ihr eurem rechten Nachbarn sagen möchtet, warum es wichtig ist, dass er/sie da ist.
- **Gebet** (Vater unser)
- **Segen** [+ Lied]

Herr segne meine Hände, dass sie behutsam seien, dass sie halten können, ohne zur Fessel zu werden. Dass sie geben können ohne Berechnung, dass ihnen inne wohne die Kraft zu trösten und zu segnen.
Lass mich dir verfügbar sein mein Gott, mit allem was ich habe und bin.
Amen.

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (Nr. 23)
Open the eyes (Nr. 105)



youngCaritas

Tag 3/4 – Abschließen

Übergeben (für alle, die nicht zum allg. Abschluss kommen)

- **Einstieg** – sammeln und kurze Einführung (was machen wir jetzt) [+ Lied]

In deinem Namen wollen wir (Nr. 54)

I will celebrate (Nr. 104)

- **Impuls** (biblischer Text) und Fragen
Apostel erzählten Jesus alles, was sie erlebt hatten (Lk 9,10-11)

Erzählen in der Gruppe, was habt ihr gemacht – es ist nicht zu Ende hier...

Wo ist ein Ort hier – wo ich mich zurückziehen konnte? (Zum Ort zu zweit/dritt hingehen und erzählen warum, was sie in diesen Tagen bewegt hat)

Wo ist generell ein Ort, an den ich mich immer wieder zurückziehe? Was macht diesen Ort aus?

- **Austausch** – mündet in Bitte und Dank
Siehe oben (zu zweit/dritt zum Ort)
- **Gebet** (Vater unser)
Im Gebet machen wir nichts anderes, als, dass wir uns immer wieder zurückziehen können bei Gott. Darum lasst uns beten...
- **Segen** [+ Lied]

Herr segne meine Hände, dass sie behutsam seien, dass sie halten können, ohne zur Fessel zu werden. Dass sie geben können ohne Berechnung, dass ihnen inne wohne die Kraft zu trösten und zu segnen.

Lass mich dir verfügbar sein mein Gott, mit allem was ich habe und bin.

Amen.

Herr wir bitten komm und segne uns (Nr. 59)



youngCaritas